



Mit großem Eifer und sehr locker brachten die Kinder das Weihnachtsmusical „Halleluja für die Welt“ auf der Bühne zur Aufführung, sehr zur Freude ihrer Familien, Lehrer und aller anderen Gästen.
Bild: boj

Ein „Halleluja für die Welt“

Mit ihrer vorweihnachtlichen Feier und der Aufführung des Weihnachtsmusicals „Halleluja für die Welt“ setzen die Kinder der Grundschule noch einen Glanzpunkt im zu Ende gehenden Jahr. Vorher treffen sich alle zu einem adventlichen Wortgottesdienst in der Pfarrkirche, den Pfarrer Herbert Rösl und Pastoralreferent Andreas Hartung gestalten.

Niedermurach. (boj) Frieden auf Erden, wie er in der Weihnachtsbotschaft verkündet wird, war der Mittelpunkt der Betrachtungen: Frieden unter den Kindern, Erwachsenen und mit Gott. Dem so leicht zer-

brechlichen Frieden sollte mit Achtsamkeit und Versöhnung entgegengetreten werden. In der Mehrzweckhalle begrüßte Schulleiterin Ortrud Sperl die zahlreichen Besucher, besonders stellvertretende Bürgermeisterin Rita Salomon und weitere Ehrengäste.

„Die Schulfamilie möchte Sie heute die Hektik des Alltags vergessen lassen und Ihnen einen besinnlichen Vormittag schenken“, betonte die Rektorin und gab Hinweise zum Programm, das den Bogen vom Advent bis zur Heiligen Nacht spannte. Mit einem Blick auf die Geschichte des Adventskranzes und den entzündeten Kerzen verwies sie auf die Adventszeit als eine eigentlich „staade Zeit“. Mit Liedern, Gedichten und der Herbergssuche wurden die Zuschauer an die zentrale Botschaft des Weihnachtsfestes, die Geburt Christi, herangeführt. Durch das Programm

führten die Kinder selbst mit Ansamkeit und Gedicht-, Gesangs-, Musikvorträgen und Aufführungen. Die Herbergssuche, die Geburt des Jesuskindes im Stall, der Dialog der Hirten auf dem Feld und die Weisung des Engels an die Hirten mündeten schließlich in den Höhepunkt, die Aufführung des Weihnachtsmusicals „Halleluja für die Welt“.

Mit dem Lied „Ihr Kindelein kommet“ und „Merry Christmas and a happy new Year“ klang unter dem anhaltenden Beifall der Besucher die vorweihnachtliche Feier aus. Mit bemerkenswerter Sicherheit, Ruhe und Gelassenheit zeigten die Kinder bei ihren Auftritten bewundernswerte Leistungen, sehr zur Freude von Lehrern und Gästen.

Den schauspielerischen Teil einschließlich aller Auftritte hatte die Arbeitsgemeinschaft Schulspiel un-

ter Leitung von Rektorin Ortrud Sperl einstudiert, den musikalischen Teil mit Orff-Instrumenten Lehramtsanwärterin Magdalena Prechtl. An den Proben und der Mitgestaltung der Feier waren auch Klassenlehrerin Fiona Hauser-Kroner sowie Lehramtsanwärterin Anna Schnobrich eingebunden. Großen Beifall gab's nochmal, als die Schulleiterin den Kindern Anerkennung und Dank für ihre Leistungen zum guten Gelingen der Feier aussprach. Ihre Begeisterung, die sie mit Lehrerschaft, Eltern und allen anderen Besuchern teilte, drückte sie mit der Feststellung aus: „Ich bin stolz auf unsere Kinder!“. Bei Punsch und Gebäck, vom Elternbeirat vorbereitet und angeboten, ließen viele Gäste den besinnlichen Vormittag ausklingen. Zusätzlich führten die Grundschüler ihr Spiel bei einer vorweihnachtlichen Feier im Alten- und Pflegeheim in Oberviechtach auf.